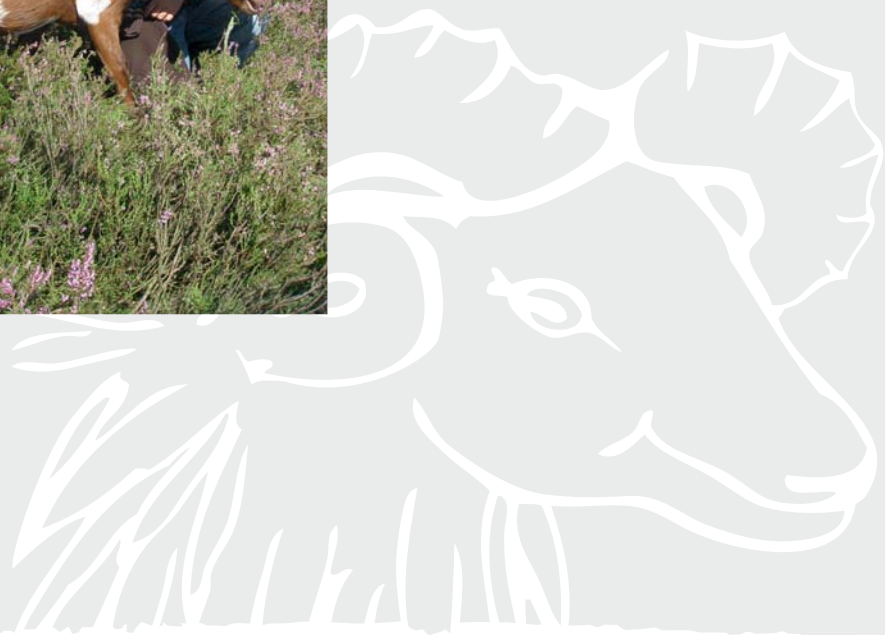


Umweltbildung



HILLMERSHOF WILSEDE

Schulklassen erleben Landwirtschaft in der Lüneburger Heide.

Für LehrerInnen und Kinder der 3. - 6. Klasse



Ziele des Schulbauernhof-Programms

„Lernen mit Herz, Kopf und Hand“

Einblicke in das Arbeitsfeld bäuerliche Landwirtschaft

„Vom Acker auf den Teller“

Einblicke in nachhaltige Lebensmittelproduktion und gesunde Ernährung

„Nur was man kennt, das schätzt und schützt man“

Umweltbildung und Vermittlung von Kenntnissen zur Entstehung der Kulturlandschaft Lüneburger Heide

Diese Ziele werden während eines fünftägigen Aufenthaltes einer Schulklasse inmitten der Lüneburger Heide umgesetzt.

Das Gesamtprogramm in Wilsede ist so angelegt, dass es durch eine Mischung aus Kleingruppenarbeit und gemeinsamen Aktionen den sozialen Zusammenhalt in der Klasse stärken und Interesse und Spaß an der Natur und speziell an der Kulturlandschaft Lüneburger Heide wecken kann.



Wichtigstes Element des Programms ist die Arbeit in angeleiteten Kleingruppen, in denen jeweils 5-6 Kinder praktische Erfahrungen in den Bereichen Landwirtschaft, Landschaftspflege und Hauswirtschaft sammeln können. Die Arbeits-

einheiten werden von Praktikern der Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide betreut und ergänzen den Schulunterricht um den Aspekt der „Handarbeit“. In den Arbeitseinheiten wird jeweils eine inhaltlich abgeschlossene praktische Arbeit selbständig von den Schülerinnen und Schülern umgesetzt.

Ziel der Arbeitsgruppen ist es, ein fertiges Produkt bzw. einen positiven Arbeitsabschluss zu erreichen. Dadurch kann ein unmittelbares und konkretes, d.h. sicht-, fühl- und schmeckbares Arbeitsergebnis geboten werden. Auf dem Acker erfolgt die Mitarbeit bei der Bestellung, Pflege und Ernte von Kulturen, die möglichst auch direkt auf den eigenen Tisch kommen. Wir dreschen z.B. aus Getreidegarben von Hand Getreide, das dann

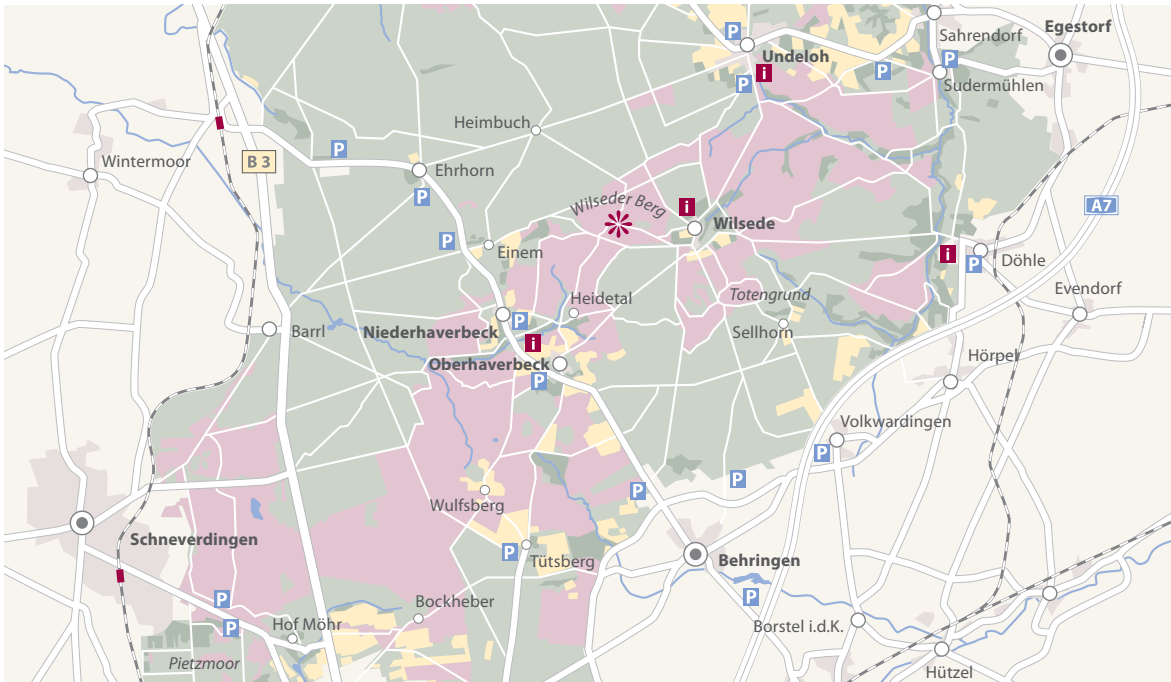
gemahlen, verbacken und gleich aufgegessen wird! Die Arbeitsgruppen bieten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in weitgehend unbekannte, praktische Arbeitsabläufe hinein zu schnuppern und mit eigener Kraft Produkte zu erzeugen, die sonst oft im Supermarkt als Fertigprodukt gekauft werden.

Der Umgang mit Tieren kann das Einfühlungsvermögen ansprechen und auch die Kinder „aus der Reserve“ locken, die sich sonst in fremder Umgebung schwer tun.





Lage und Anreise



Das Dorf Wilsede liegt inmitten des Naturschutzgebietes Lüneburger Heide, am Wilseder Berg, der höchsten Erhebung des norddeutschen Tieflandes. In dem kleinen Ort leben dauerhaft etwa 30 Einwohner. Der Ort ist nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar, für alle Zufahrtsstraßen besteht ein Fahrverbot (Sondergenehmigungen für Anwohner). Mit Ausnahme eines Museumsladens gibt es in dem Dorf keine Geschäfte. Der Handy-Empfang in Wilsede und weiten Teilen der Heide ist schlecht - stellenweise unmöglich.

Umrahmt von alten Eichen liegt der über 600 Jahre alte Hillmershof am Rand des Dorfes Wilsede. Das große, reetgedeckte Bauernhaus bietet Platz für 31 Personen. Die Mehrbettzimmer sind jeweils mit einem eigenen Duschbad

ausgestattet. Das Außengelände der Hofstelle bietet viel Raum zur Freizeitgestaltung.

Die Anreise für die Schulkurse sollte per Reisebus bis Oberhaverbeck erfolgen. Während der Hauptsaison gibt es außerdem einen eingeschränkten Busverkehr durch das Naturschutzgebiet („Heideshuttle“) mit Anknüpfung an das Netz der DB (Heidesprinter“, Buchholz – Soltau, Bahnhöfe Handeloh, Wintermoor, Schneverdingen).

Treffpunkt ist der Besucherparkplatz Oberhaverbeck mit Kiosk und Toiletten. Von dort erfolgt der Gepäcktransfer nach Wilsede.

Die Schulklassen erreichen Wilsede auf einer geführten Wanderung auf dem Erlebnispfad „Machandelweg“ in ca. 3 Stunden.





Programm

Anreisetag:

bis 10.00 Uhr	selbständige Anreise bis Oberhaverbeck, Begrüßung, Gepäcktransfer, geführte Wanderung nach Wilsede, Picknick, Ankunft in Wilsede, Einführung, Verteilung der Zimmer
16.00 Uhr	Hoferkundung
17.30 Uhr	Stall- und Küchendienste
18.00 Uhr	Abendessen Spül- und Tischdienst



2. - 4. Tag:

07.30 Uhr	Stall- und Küchendienste
08.00 Uhr	Frühstück, Spül- und Tischdienst
09.00 Uhr	Arbeitsgruppen
12.30 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Optional: Ausflüge / Programm im Klassenverband* oder Freizeit
17.30 Uhr	Stall- und Küchendienste
18.00 Uhr	Abendessen, Spül- und Tischdienst



Abreisetag:

07.30 Uhr	Stall- und Küchendienste
08.00 Uhr	Frühstück, Spül- und Tischdienst Packen, Abschlussrunde, Gepäcktransfer Geführte Rückwanderung nach Döhle
bis 12.00 Uhr	Abreise ab Großparkplatz Döhle

* Nachmittagsangebote sind nicht im Basispaket inbegriffen





	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7:00					
7:30		Küche	Küche	Küche	Stall
8:00		Stall	Stall	Frühstück	Küche
8:30		Spülen	Spülen	Spülen	Tische
9:00		Imker / Schäfer	Imker / Schäfer	Imker / Schäfer	Spülen
10:00		Acker u. Stall	Küche	Hof u. Garten	Packen
11:00		Küche	Hof u. Garten	Imker / Schäfer	Schlusskreis
12:00			Mittagessen	Acker u. Stall	Geführte Rückwanderung von Wilsede nach Döhle
12:30			Spülen	Küche	
13:00		Spülen		Spülen	Abreise
14:00		Kaffeepause			
16:00		Optional: Brot backen / Besuch im Heidemuseum / gemeinsame Ernteaktion / Freizeit	Optional: Wolffswanderung nach Undeloh / Kutschfahrt / Filzen / Freizeit	Optional: Fußballturnier / Wanderung / Boßeln / Freizeit	
17:00					
17:30		Küche	Küche	Küche	Stall
18:00		Stall	Stall	Stall	
18:30		Abendessen	Abendessen	Abendessen	
19:00		Tische	Tische	Tische	
		Spülen	Spülen	Spülen	

Hillmershof Wilsede



Beispiele für die Inhalte der Arbeitsgruppen

Schwerpunkt Landwirtschaft*

- Tier versorgen, füttern und tränken
- Stall ausmisten
- Eier sammeln und putzen
- Schäferei
- Feldarbeit mit Pferden
- Gemüse anbauen, pflegen und ernten
- Apfel- und Kartoffelernte
- Imkerei



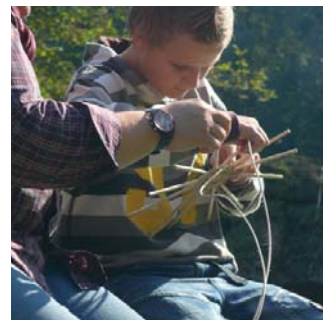
Schwerpunkt Hauswirtschaft*

- Gemeinsame Mahlzeiten zubereiten
- Getreide verarbeiten
- Brot und Kuchen backen
- Saftpressen und Einkochen
- Marmelade kochen
- Kräuter trocknen
- Wäsche waschen
- Wolle verarbeiten und Filzen



Schwerpunkt Landschaftspflege*

- Heidepflege, Plaggen, Entkusseln
- Pflanzaktionen: Hecken, Obstgehölze, incl. Pflegearbeiten
- Steine sammeln, Anlage von Steinhaufen, Trockenmauern bauen
- Traubenkirschen, Birken, Kiefern roden



* Das endgültige Programm ist abhängig von Jahreszeit, Wetter und dem Alter der Kinder.





Weitere Informationen

Basispaket

- 5-tägiger Aufenthalt auf dem Hillmershof in Wilsede für eine Schulklasse (zur Verfügung stehen 31 Betten);
- 4 Übernachtungen mit Vollverpflegung;
- Bettwäsche, Handtücher, Endreinigung;
- Gepäcktransfer ab Oberhaverbeck bzw. bis Döhle;
- Vormittagsprogramm in Arbeitsgruppen (5-6 Kinder) von 9.00 - 12.00 Uhr sowie Betreuung der Stall-, Küchen-, Spül- und Tischdienste durch Mitarbeiter, geführte Wanderungen an den An- und Abreisetagen.
- Zusätzlich können für das Nachmittagsprogramm (14.00 - 17.00 Uhr) von Dienstag bis Donnerstag noch folgende kostenpflichtige Angebote hinzugebucht werden: Besuch im Heidemuseum, Besuch im Heide-ErlebnisZentrum Undeloh, Kutschfahrten, Wolfswanderung und weitere Angebote nach Absprache.

Nicht enthalten:

An- bzw. Abreise bis Oberhaverbeck - Döhle.

Kosten pro Aufenthalt:

Basispaket: 180 EUR pro Schüler, zusätzliche Angebote nach Absprache

Betreuung und Anleitung

Die Stiftung Naturschutzpark stellt die Anleiter und Anleiterinnen für die Betreuung der Schulklasse während der Arbeitseinheiten sowie eine Kraft für die allgemeine Betreuung und die Begleitung am An- und Abreisetag. Die Betreuung in den Pausen und in den Abend- und Nachtstunden muss von den Lehrkräften abgedeckt werden.

Wichtig!

Das Wilsede-Programm findet überwiegend im Freien statt. Für die An- und Abreise sind geeignetes festes Schuhwerk, **Regenzeug** und ein leichter **Tagesrucksack** (incl. **Brotdose** und **Trinkflasche**) und für die Arbeitseinheiten und Ausflüge **Wanderschuhe** oder **Gummistiefel** sowie robuste Kleidung einzuplanen. Eine **Kopfbedeckung** ist sinnvoll, **Sonnen-** und **Insektenschutzmittel** sollten mitgebracht werden. **Hausschuhe** sind unbedingt erforderlich. Bettwäsche und Handtücher werden gestellt.

Das Programm umfasst den Umgang mit Tieren und die Benutzung einfacher Handwerks- und Küchenwerkzeuge, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer entsprechenden Allergie- und Verletzungsrisiken ausgesetzt sein können.

Kinder mit Nahrungsmittelallergien können nach vorheriger Absprache teilnehmen.

Kontakt:

VNP Stiftung Naturschutzpark
Johannes Buhr
Niederhaverbeck 7 • 29646 Bispingen
Telefon 051 98/98 70 41
buhr@verein-naturschutzpark.de
www.verein-naturschutzpark.de